

# Erwerbslose fordern Schutz der Wohnung

Naumburg. »Wenn die Wohnungen Beine kriegen – wo sollen wir dann noch leben?« lautete das Motto einer Demonstration, mit der die Teilnehmer des diesjährigen Bundestreffens der Bundesarbeitsgemeinschaft der Erwerbslosen- und Sozialhilfeinitiativen e.V. (BAG-SHI) am Wochenende in Naumburg an der Saale (Sachsen-Anhalt) auf die prekäre Lage der durch Hartz IV von Obdachlosigkeit bedrohten Menschen aufmerksam machten. Die BAG-SHI hatte mit Naumburg bewußt einen Tagungsort ausgewählt, in dem 16500 von 30000 Einwohnern auf Leistungen im Rahmen von Hartz IV angewiesen sind und in dem die öffentliche Aktion daher viel Verständnis fand. Beim Bundestreffen standen auch Vorstandswahlen an. Neuer BAG-SHI-Vorsitzender ist Andreas Geiger (Mainz). Dem Vorstand gehören ferner Erika Biehn (Lippstadt), Hinrich Garms (Berlin), Wolfram Otto (Kiel) und Gitta Barufke (Bremen) an. Die BAG-SHI besteht seit 1991 als bundesweiter Zusammenschluß örtlicher Organisationen, Beratungsinitiativen und Einzelpersonen. (jW)  
<https://www.jungewelt.de/artikel/68011.erwerbslose-fordern-schutz-der-wohnung.html>